

**Erledigt**

# Wie wichtig ist die iGPU im Hacki und gibt es eine iGPU in einem echten Mac?

**Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 18:55**

Sorry aber wo habe ich geschrieben dass er den Namen mal laden würde und mal nicht? Das ganze ist nur ein einziges Mal geschehen: Nach dem Update auf 10.14.2. Nach einem Reboot war es dann wieder weg. Zeitgleich wurde auch in VideoProc die Vega angezeigt. Auch das war nach dem ersten Reboot dann wieder weg.

**Am funktionierenden Rename lag es aber nicht!** Der Rename zu Radeon Pro Vega 64 hat keine Auswirkung darauf, ob die Vega in Video Proc auftaucht oder nicht. Letzteres ist auch das, was für mich wichtig ist, da es darüber entscheidet ob DRM ohne Umwege funktioniert und die Vega bei H.264 Encoding ordentlich ausgelastet wird. Leider habe ich bisher keinerlei Anhaltspunkt der mich zur Wurzel des Problems führen würde.

Nochmal zurück zum Rename: Ich Wiederhole nochmal die Fakten, vielleicht wird es dann klarer:

## Inject via Clover auf den PCI Pfad (Device Properties)

Ohne WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung
- model = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung
- @0,model = Radeon pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler, nicht jedoch in Apps. Model Inject befindet sich im Framebuffer Eintrag. In GFX0 bzw. display@0 steht nach wie vor "Radeon RX Vega 64".
- Inject von PowerPlayParametern etc. funktioniert problemlos.

Mit WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.
- model = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.

## Inject per Property Injector mit korrekter PCIID und PCIDebug

Ohne WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung
- model = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung

- @0,model = Radeon pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler, nicht jedoch in Apps. Model Inject befindet sich im Framebuffer Eintrag. In GFX0 bzw. display@0 steht nach wie vor "Radeon RX Vega 64".
- Inject von PowerPlayParametern etc. funktioniert problemlos.

Mit WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.
- model = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.

**Inject per Property Injector mit korrekter PCIID und PCIDebug + Delay (getestet mit 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60)**

Ohne WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung
- model = Radeon Pro Vega 64 -> keine Auswirkung
- @0,model = Radeon pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler, nicht jedoch in Apps. Model Inject befindet sich im Framebuffer Eintrag. In GFX0 bzw. display@0 steht nach wie vor "Radeon RX Vega 64".
- Inject von PowerPlayParametern etc. funktioniert problemlos.

Mit WEG

- name = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.
- model = Radeon Pro Vega 64 -> Radeon Pro Vega 64 im System Profiler und in Apps.

**Fazit:** Egal welcher Weg, das Ergebnis ist immer das Gleiche. Nur mit WEG kann man den Namen ändern. Am Ende aber nicht mehr als eine Kuriosität da, wie auch schon mehrfach gesagt, der Name erstmal nur Kosmetik ist. Priorität hat für mich herauszufinden, welcher Mechanismus festlegt, welche Grafikkarte in VideoProc erscheint.